

## Presseinformation

12. Oktober 2011

### **„Von Breslau bis Posen“ im Haus der Regionen**

#### **Zwei Konzerte sollen polnische Region vorstellen**

Im Haus der Regionen in Krems-Stein sind im aktuellen Halbjahr Polen und die Schweiz zu Gast. Den Anfang macht dabei Polen - im Oktober widmet sich das Haus der Regionen der polnischen Region „Von Breslau bis Posen“.

An zwei Konzertabenden präsentieren dabei Ensembles traditionelle und modern interpretierte musikalische Kostbarkeiten aus der entsprechenden polnischen Region. Den Beginn macht morgen, Donnerstag, 13. Oktober, um 19.30 Uhr die aus Posen in Großpolen stammende Kapela Po Zagonach. Sie interpretiert die überlieferte Volksmusik ihrer Heimat mit abwechslungsreichem Instrumentarium, das einerseits traditionell, andererseits modern ist. Die sechs Musiker der Gruppe bieten mit Gesang, Flöte, Klarinette, Geige, Bratsche, Akkordeon, Gitarre, Bassgitarre, Kontrabass und Trommeln u. a. Polkas, Mazurkas oder auch Obereks, dazu kommen Balladen und Lieder. Die Musiker der Kapela beherrschen aber nicht nur das Repertoire ihrer Herkunftsregion, sondern gehen auch über die Grenzen Großpolens hinaus in die Nachbarländer.

Am Freitag, 21. Oktober, gastiert um 19.30 Uhr das Ensemble Chudoba im Haus der Regionen. Vor 18 Jahren von Studenten in der Woiwodschaft Niederschlesien gegründet, widmet sich dieses Ensemble, dessen Name auf Deutsch Habseligkeiten bedeutet, der Sammlung slawischer und vor allem polnischer Volksmusik. Die Intention der jugendlichen Musikgruppe ist der intensive Kontakt zur ländlichen Bevölkerung und die Erhaltung ihrer Kultur. Jahrelang wurden polnische Lieder von den Mitgliedern der Gruppe gesammelt, um sie - verpackt in modernen Arrangements - zu bewahren, wobei die südöstliche Region Polens einen Schwerpunkt bildet. Lieder, Polkas, gefühlvolle Melodien und schwungvolle Tänze stehen auf dem Programm, mit Geige, Akkordeon, Gitarre, Mandoline, Kontrabass und Schlagzeug unterstützen die Musiker den Gesang und schaffen musikalische Verbindungslinien zwischen Tradition und Moderne.

Der Schweiz bzw. der Region Zentralschweiz widmet sich das Haus der Regionen Ende November bzw. Anfang Dezember. Auch diese Region soll den BesucherInnen des Hauses der Regionen mittels zweier Konzerte näher gebracht werden.

## Presseinformation

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Haus der Regionen, Telefon 02732/850 15, e-mail [ticket@volkskultureuropa.org](mailto:ticket@volkskultureuropa.org), <http://www.volkskultureuropa.org/>.